

Protokoll der Spieler-Versammlung vom 14.8.64

- 1) Das Protokoll der letzten Spieler-Versammlung wurde verlesen.
- 2) Für den Vergleichskampf an 50 Brettern HTS - Frankfurt wurde beschlossen:

Von den Schachvereinen Höchst und Nied soll Material entliehen werden. Die Halle, in der der Kampf ausgeht, soll am Sonntag vor-mittag vollständig zurecht gemacht werden, insbesondere so, daß Wett-kampfteilnehmer und Privatspieler nicht durcheinander sitzen. Das Bild, das die Stadt Frankfurt am Main als Preis für den Sieger gestiftet hat, soll für alle sichtbar in der Halle aufgestellt werden.

- 3) Die Turnierleiter Leyre gibt die Mann-schaftsaufstellung bekannt, die nur Teilnahme des letzten Vereins-tunniere erhält. Daraufhin kommt es zu einer längeren Diskussion, als deren Endergebnis beschlossen wird (mit 10 Ja-Stimmen, einer Enthaltung und einer Ja-Stimme), daß Kaesler fest für das 3. Brett der 1. Mannschaft aufgestellt wird. Ebenso wird Ludwig, der allein krankheitsbedingt nicht das Turnier mitspielen konnte in der 2. Mannschaft aufgestellt. Dabei wird ausdrücklich

festgelegt, daß das bei Kaesler angewandte Verfahren eine Ausnahme bleiben muß.

4) Da als fest anwesende Versickernde der KTS, Friedrich Kemmer, würdigt die von uns ausgetragene Plinkmeisterchaft als eine ungewöhnliche gut gelaungene Veranstaltung.

5) 4 neue Mitglieder werden ^{ein stimmig} aufgenommen: Frau Drabick, und die Jhrn. Volker, Her Mekny und Walter Kern.

Das Winterturnier 1864/65 soll in 2 gleichgroßen Gruppen ausgetragen werden, wofür sich 18 Anwesende bei einer fünfstimmigen Entscheidung. Herr Kippe macht den allgemeinen befristeten Vorschlag einer weiteren gesellschaftlichen Veranstaltung in Zusammenhang mit der Jubiläum, nämlich einem sonntäglichen Busausflug in die Netze fegend, dort soll ein Freundschaftskampf gegen einen ungefähr gleich starken Verein ausgetragen werden, und das an soviel Brettern wie irgend möglich. Der Vorstand verspricht die Organisation dieser Bergungsjahrt in die Wege zu leiten.

Schiffstüber

Struß